

# Schneesporttag Oberstufe Landquart im Februar 2020

## ***Ein Bericht der 2. Real b, Landquart***

Nach langem Warten auf schönes Sporttagwetter versammelten wir uns am Bahnhof Landquart.

Die Schüler/innen durften selbst entscheiden, welche Sportart sie an diesem Tag ausüben wollen. Zur Auswahl standen Skifahren, Eislauf, Schlitteln und Langlaufen. Wie schon letztes Jahr war die meist gewählte Sportart das Eislaufen. Bei der Sportart Eislaufen waren 61 Schüler/innen, beim Skifahren waren es 40 Schüler/innen, beim Schlitteln waren es 41 Schüler/innen, beim Langlaufen waren es 12 Schüler/innen. Um 07:25 Uhr begann der lang ersehnte Sporttag.

Nach einem spannenden Tag in den verschiedenen Orten in ganz Graubünden mussten wir uns auch schon wieder auf den Heimweg machen. Um ca. 16:30 Uhr waren wir alle wieder in Landquart und verabschiedeten uns.



## Schlitteln

Um 07:25 Uhr begann die Reise nach Sarn am Landquartener Bahnhof. 10 Minuten später nahmen wir den Zug nach Thusis. Dort angekommen, wollten wir mit einem Bus, den wir reserviert haben, nach Sarn fahren. Doch die Reservation ist nicht bei der Post angekommen. Die Post hat dann aber direkt reagiert und hat uns einen anderen Bus mit einem Fahrer zur Verfügung gestellt. Bei der Talstation Sarn angekommen, stiegen wir auf einen Sessellift und fuhren zum Pistenanfang. Wir machten unsere Schlitten bereit und fuhren los. Dort gab es zwei Pisten, eine Piste war die Rodelbahn. Diese Piste hatte viele Hügel und viele steile Kurven, die eher für erfahrene Schlittler und Schlittlerinnen geeignet sind. Die andere war eine gewöhnliche Schlittelbahn für Leute, die es eher gemütlicher mögen. Diese Piste war zwar steil aber hatte fast keine Kurven und deswegen war diese Piste für viele zu langweilig. Circa um 14 Uhr hatten wir (bei immer noch schönem Wetter) die letzte Pistenabfahrt und mussten dann auch schon wieder nach Hause fahren.

## Ski und Snowboard

Treffpunkt war um 8:00 Uhr am Bahnhof Landquart. Wir nahmen den Zug Richtung Sargans. Als wir dort ankamen, mussten wir zügig laufen, um unseren Bus nach Pizol-Wangs noch zu erwischen. Die Busfahrt war recht unterhaltsam und rundum waren zufriedene Gesichter zu sehen. An der Talstation Pizol angekommen, konnten wir nicht wie geplant starten, weil die Bahn die falschen Tageskarten ausgegeben hatte. Nach 5 Minuten konnten wir dann wie geplant in die Gondel steigen. Oben angekommen, durften wir eigene Gruppen bilden. Als wir losfahren durften, eilten alle zum Sessellift. Im Verlaufe des Tages waren alle in ihren Gruppen unterwegs und genossen den Skitag bei bestem Wetter und mehrheitlich guten Pistenverhältnissen.



## Eislaufen in Arosa

Um 08:20 Uhr traf sich die Oberstufe fürs gemeinsame Eislaufen. Am Morgen war es sehr frisch. Wir warteten alle am Bahnhof Landquart auf unseren Zug nach Chur. Von Chur trennte sich die 1. Oberstufe von der 2. und 3. Oberstufe. Die 1. Oberstufe ging nach Klosters. Wir, die 2. und 3. Oberstufe, machten uns auf eine längere Zugfahrt nach Arosa bereit. Es war eine grandiose Aussicht, alle hatten schon im Zug viel Spass. Als wir beim Eisfeld ankamen, mieteten diejenigen, die keine Schlittschuhe hatten, noch welche. Dann ging es auch schon los. Die verschiedenen Grüppchen fuhren auf dem grossen Eisfeld ihre Runden. Viele spielten Eishockey mit einigen Lehrpersonen. Zwischendurch durften wir in den Denner im Dorf einkaufen gehen. Es gab eigentlich fast keine Regeln, doch die Lehrer hofften, dass alle Schüler mindestens 90 Minuten auf dem Eisfeld gewesen sind. Um 15:40 Uhr machten sich alle wieder auf den Weg zum Bahnhof. Der Zug war schon da. Alle Schüler setzten sich müde in den Zug und fuhren nach Landquart. Es war ein schöner und spannender Tag.



## Langlaufen

Von unserer Klasse war niemand beim Langlaufen, weshalb wir nicht darüber berichten können. Wir nehmen aber an, dass auch diese Sportart allen Spass gemacht hat.